

- Stellenausschreibung -
Bildungsbegleiter/Bildungsbegleiterin (m/w/d)
an Berufsbildenden Schulen



Name:	Berufsbildungszentrum Plön Regionales Berufsbildungszentrum des Kreises Plön - Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts
Adresse:	Heinrich-Rieper-Straße 3, 24306 Plön
Telefon:	04522-74384
E-Mail:	info@bbz-ploen.de
Internetadresse:	www.bbz-ploen.de

Besoldungsgruppe/Entgeltgruppe:	EG 11 TV-L unbefristet
Stellenumfang:	1,00
Einstellungstermin:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss:	15.05.2024
Bewerbung richten an:	Schulleiter Herrn Böhm

Schulprofil

Das Berufsbildungszentrum Plön ist an vier Standorten im Kreis Plön vertreten (Plön, Preetz, Futterkamp). Neben der Berufsschule mit 14 Ausbildungsberufen und der Ausbildungsvorbereitung bietet es weitere Bildungsgänge an: Berufsfachschule I (Wirtschaft, Gesundheit und Ernährung), Berufsfachschule III (kaufmännische Assistentinnen und Assistenten, sozialpädagogische Assistentinnen und Assistenten, technische Assistentinnen und Assistenten Energietechnik, Pflegeassistentinnen und -assistenten), Berufsoberschule Wirtschaft, Berufliches Gymnasium (Business Management, Gesundheitsförderung, Gesundheitsmanagement, Erziehungswissenschaft), Fachschule für Sozialpädagogik. In den fünf Schularten werden von 1.500 Schülerinnen und Schüler von 122 Lehrkräften in 90 Klassen unterrichtet. Zu den Lehrkräften kommen noch zwei Personen in der Schulsozialpädagogik und eine Person im Übergangsmanagement sowie eine Psychologin an beruflichen Schulen hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbz-ploen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Beratung der Schulleitung, Abteilungsleitung, Lehrkräfte in Bezug auf Übergänge und Gestaltung der Berufs- und Bildungswege
- Zusammenarbeit mit externen Partnern: z. B. Kreisfachberatung für berufliche Orientierung, Schulräte und Schulrätinnen der Region, Jugendberufsagentur, Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Integrationsdienst, Jobcenter, Agentur für Arbeit insbesondere dem BIZ, der Berufsberatung und dem Träger und Mitarbeitenden des Handlungskonzepts/ Coaching-Fachkräfte, Kontakte zu Ausbildungsbetrieben
- Enger Kontakt zu den Einrichtungen und Angeboten der Wirtschaft (Kreishandwerkerschaft, HWK, IHK, wichtige und ausbildungsstarke Betriebe etc.) und deren Maßnahmen und Projekten (Wirtschaftskoordination, Konferenzen, Projektmitarbeit)
- Koordination der multiprofessionellen Teams zur Berufsorientierung etc. in den verschiedenen Schulformen der eigenen Schule
- Planung, Entwicklung und ggf. Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen für die Lehrkräfte zur Berufsorientierung (intern und extern)
- Unterstützung und Beratung bei der Organisation der Praktikumsbetreuung, Evaluation und konzeptionelle Entwicklung etc.
- Zusammenarbeit mit den allgemeinbildenden Schulen der Region (Schulamtsgebundene Schulen, Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe, Gymnasien, Private Schulen z.B. Dänische Schulen oder Waldorfschulen) und den an den Schulen mit der Aufgabe betrauten Lehrkräften
- Mitwirkung, Durchführung, Weiterentwicklung von Angeboten zur Berufsorientierung (z.B. Berufswahlsiegel, LdE etc.) sowie der konzeptionellen Entwicklung der Systeme
- Planung und Organisation von Informationsveranstaltungen zur Berufsorientierung und Berufsvorbereitung
- Vertretung der RBZ/BBS auf Messen, Veranstaltungen etc. mit Ständen und Präsentationen zur Berufsorientierung

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- abgeschlossenes Hochschulstudium in den Studiengängen Pädagogik, Sozialpädagogik, Psychologie, Soziale Arbeit oder Erziehungswissenschaften,
- mehrjährige Erfahrung in der Berufsorientierung, der Beratung von Jugendlichen im Übergang oder Coaching / Berufsorientierung nach erfolgreichem Abschluss des Fachstudiums und
- mehrjährige Erfahrung im Aufbau und der Pflege von Netzwerken in der Berufsvorbereitung / Berufsorientierung.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Fähigkeit und Bereitschaft zu einem aufeinander bezogenen Handeln im Team und mit den Akteuren anderer schulischer Unterstützungssysteme
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern sowie pädagogischen Fachkräften
- analytisches, strategisches Denken und Problemlösefähigkeit
- überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit und
- große Flexibilität, um auf die heterogenen Anforderungen im Schulalltag reagieren zu könne

Wir bieten Ihnen

Die Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe 11 TV-L. Es ist eine unbefristete Beschäftigung beabsichtigt.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, das Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Jetzt bewerben

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte innerhalb der Bewerbungsfrist an den Schulleiter des Berufsbildungszentrums, Herrn Axel Böhm, Heinrich-Rieper-Straße 3, 24306 Plön oder per E-Mail an axel.boehm@kreis-ploen.de.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Eric Brockmann (eric.brockmann@shibb.landsh.de oder Tel.: 0431 988 9718) aus dem Schleswig-Holsteinischen Institut für Berufliche Bildung zur Verfügung.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte unter obiger E-Mailadresse an Herrn Böhm.